Masanke, Hans

Stand: 24.11.2026

Geburtsdatum:	07. Juli 1926
Sterbedatum:	21. Juni 1995
Geburtsort:	Peine
Wirkorte:	Peine; Liebenau; Lenne

Biographische Anmerkungen

Unehelicher Sohn des Peiner Arztes Dr. Traube, der sich 1936 das Leben nahm; Halbbruder des späteren Atomphysikers Klaus Traube; 1943 als sog. "Halbjude" zur Organisation Todt eingezogen; Verhaftung und Verschleppung in die Arbeitslager Liebenau (Weser) und Lenne (Weserbergland); nach dem Krieg Gewerkschafter und Arbeitsdirektor bei den Stahlwerken Peine-Salzgitter

Bibliographische Quellen

Lager Lenne. In: Zwangsarbeit; Bd. 4:Für Industrie und Rüstung im Hils 1943 - 1945 / Creydt, Detlef *1943-*; ID: gnd/110596773. - Holzminden : Mitzkat, 2001, 2001, S. 233-326

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1035070936

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 23.08.2011